

Achtung: Kunst zu entdecken!

Ausstellungen beim Kunstflecken

13.–16. September

Eloisa Gobbo und Karine Guillermin

Doppelausstellung Keramikkunst

Eloisa Gobbo schafft keramische Objekte, die an das Gefäß angelehnt sind und ihrer ursprünglichen Funktion enthoben zur Skulptur werden. Sie beschäftigt sich mit westlichen und östlichen Symbolen und Geometrien. Ihre Studie setzt an der Schnittstelle zwischen historischen Keramikformen, Ornamenten und organischen Mustern auf der einen Seite und zeitgenössischer visueller Kunst und Design auf der anderen Seite an.

Karine Guillermin erforscht in ihrer Arbeit sinnliche und transformative Prozesse. Sie kombiniert unterschiedlichste Techniken und Materialien wie Keramik, Video, Musik und Schreiben durch Poesie und Performances. Beide Künstlerinnen präsentieren die Ergebnisse Ihrer sechswöchigen gemeinsamen Zeit im Keramik-künstlerhaus.

Keramikkünstlerhaus, Fürstthof 8

Eröffnung: 12. September, 18 Uhr

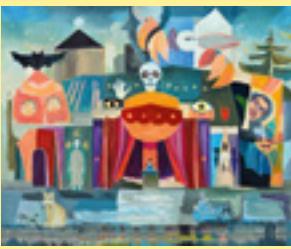
Öffnungszeiten: Täglich 14–17 Uhr

Eintritt: frei

13.–29. September

Vom Ortsausgang zur Milchstraße

Gemälde von Lutz Bleidorn



Lutz Bleidorns Malerei öffnet ein eigenes Bilduniversum, gespeist aus beobachteten und nachgespürten Naturstimungen, Kindheiterinnerungen und Traumbildern. Viele Motive scheinen auf den ersten Blick den Eindrücken der norddeutschen Heimat des Malers zu entspringen. Sieht man aber genauer hin, dienen die gegenständlichen Andeutungen viel mehr als universale Metaphern und Aufhänger für Ausflüge in abstrakte, schwingende Farbräume, die stets neue Entdeckungen ermöglichen, gleichzeitig aber auch ihr Geheimnis bewahren.

Lutz Bleidorn wurde 1973 in Rendsburg geboren, studierte von 2003 bis 2009 Malerei und Grafik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und lebt und arbeitet seit einigen Jahren wieder in Rendsburg.

KulturWerk Galerie Behrendt, Esplanade 22

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag: 15–18 Uhr,

Samstag und Sonntag: 11–17 Uhr

Eintritt: frei

17.–27. September

Ausstellung Atelier RaBu

Das Atelier RaBu im Kreativhof Neumünster bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit für künstlerische Entfaltung und Kreativität. Die jungen Teilnehmenden lernen verschiedene Mal- und Drucktechniken und experimentieren mit unterschiedlichen Materialien wie Stiften, Kohle, Farben, Pinseln oder Modelliermasse. Zum Kunstflecken stellen die Teilnehmenden ausgewählte Werke im Rathausfoyer aus und geben einen Einblick in die künstlerische Bandbreite ihres Schaffens. Ausgewählte Drucke mit dem Rathaus als Motiv werden bei der Vernissage versteigert und können als Lesezeichen erworben werden.



Die Illustratorin und Kinderbuchautorin Ann Cathrin Raab leitet das Atelier RaBu mit Unterstützung von Ole Goldt, Masterstudent der Malerei an der Muthesius Kunsthochschule.

Rathausfoyer, Großflecken 59

Vernissage: 17. September, 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 8–18:30 Uhr

Freitag: 8–14:30 Uhr

Eintritt: frei

28. September–05. Oktober

Jantje Almstedt

Keramikkunst



In ihrer ersten Ausstellung als künstlerische Leiterin des Keramikkünstlerhauses stellt Jantje Almstedt sich und ihre Arbeit vor. Im Zentrum ihres künstlerischen Interesses stehen Menschen in ihrer Komplexität: ihr Verhalten, ihre Körperlichkeit und die Beziehungen zu ihrer Umwelt. Dabei durchzieht Humor ihre Arbeiten und regt dazu an, vermeintlich feststehende Konzepte neu zu überdenken. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von Skulpturen, die sie während ihrer Anfangszeit im Keramikkünstlerhaus geschaffen hat. Der Ausgangspunkt dieser neuen Werkgruppe ist die Thematik des Zusammenhaltens und Auseinanderdriftens. In einer Vielzahl von Experimenten mit unterschiedlichen Materialien versucht sie Objekte zum Zusammenhalten zu motivieren. Ob diese Versuche letztendlich glücken oder scheitern, bleibt den Betrachtenden offen zur Interpretation.

Keramikkünstlerhaus , Fürstthof 8

Vernissage: Samstag, 28.9., 18 Uhr

Finissage: Samstag, 5.10., 14–18 Uhr

Öffnungszeiten:

Täglich 14–17 Uhr

Eintritt: frei

12.–29. September

Ich freue mich auf Montag



„Ich freue mich auf Montag“ – da sind sich die Teilnehmenden des Brücke Malkreises einig. Denn am Montag treffen sie sich seit vielen Jahren zum gemeinsamen Zeichnen und Malen. Der Spaß am gemeinsamen Tun und der Austausch untereinander stehen dabei ganz im Vordergrund. So entstehen viele unterschiedliche Arbeiten in Aquarell, Pastell und Acryl, die schon mehrfach ausgestellt wurden.

„Ich freue mich auf Montag“ ist eine Ausstellung des Ambulanten Dienstes der Brücke Neumünster gGmbH.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:30–13 Uhr,

Dienstag: 14 Uhr–17 Uhr,

Donnerstag: 14–18:30 Uhr

Kulturbüro, Kleinflecken 26

13.–29. September

Heimat, Hoffnung, Emotionen

Anja Kowalik und Wilhelm Bühse in der Holstenbrauerei

Ist es ein Ort, an dem wir geboren sind, aufgewachsen sind, oder leben? Ist es eine Region, eine Landschaft, eine Sprache, oder eine Kultur? Ist es ein Gefühl, eine Erinnerung, oder eine Sehnsucht?

Heimat ist all das und noch mehr. Heimat ist kein fester Begriff, sondern ein dynamisches Konzept, das sich mit uns verändert.

Heimat ist, wo wir uns wohl und zugehörig fühlen, wo wir wir selbst sein können, wo wir unsere Wurzeln und unsere Flügel haben.

Heimat – ein Echo der Vergangenheit, ein Pinselstrich auf der Leinwand der Erinnerung.

Ein Wort, das mehr malt als tausend Bilder, ein Zuhause, das nicht an Wände gebunden ist.

Die beiden Neumünsteraner Künstler entwickeln ihr zur Kultournacht im Mai begonnenes Projekt weiter und nähern sich mit unterschiedlichen künstlerischen Mitteln „Heimat, Hoffnung, Emotionen“.

Alte Holstenbrauerei, Brachenfelder Straße 45

Eintritt: frei

Öffnungszeiten:

siehe www.kunstflecken.de

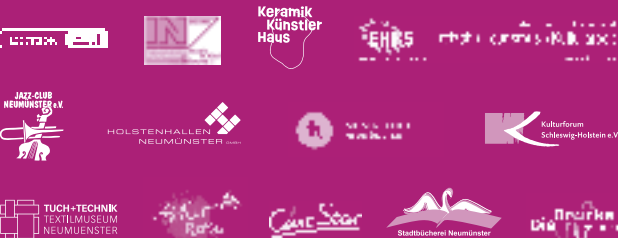
Der Kunstflecken 2024 wird präsentiert von:

HOLSTEINISCHER
COURIER
...hier zu Hause

Förderer des Festivals 2024:



Kooperationspartner des Festivals 2024:



Sowie zahlreiche engagierte Menschen und Vereine aus Neumünster

Veranstaltungsorte in Neumünster:

- » Alte Holstenbrauerei, Brachenfelder Straße 45
- » Anscharkirche, Christianstraße 11
- » CineStar, Kuhberg 47–51
- » Kulturwerk Galerie Behrendt, Esplanade 22
- » Keramikkünstlerhaus, Fürstthof 8
- » Kreativhof Neumünster, Kleinflecken 31
- » Kulturbüro, Kleinflecken 26
- » Rathausfoyer, Großflecken 59
- » Theater in der Stadthalle, Kleinflecken 1
- » Vicelinkirche, Hinter der Kirche 1
- » Werkhalle, Klosterstraße 16

Parkmöglichkeiten

- » am Theater in der Stadthalle:
auf dem Kleinflecken oder in der Tiefgarage
- » Parkmöglichkeiten nahe der Werkhalle:
Parkdeck Christianstraße 26

Impressum

Veranstalter soweit nicht anders angegeben:

Kulturbüro der Stadt Neumünster

Kleinflecken 26, 24534 Neumünster

Festivalleitung, Veranstaltungen, Redaktion: Julius Pöhnert

Ausstellungen: Sünne Höhn

Kinder- und Jugendprogramm: Agnes Trenka

Gestaltung: Rot-Stich Grafikdesign

Druck: bertheau druck GmbH, Auflage: 59.000 Exemplare

© Juni 2024, Kulturbüro der Stadt Neumünster

Anne Pacey
Donnerstag, 19. September 2024



Liebes Festivalpublikum,

der Kunstflecken steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Gegensätze: Mit den „Queen of Piano“ haben wir echte Königinnen zu Gast, mit der Gruppe „The Les Clöchards“ hingegen Clochards von den imaginären Straßen Korsikas. Auch musikalisch könnten die Kontraste größer kaum sein: Mit einem akustischen Konzert verwandelt das Duo Anna Carewe & Oli Bott am Vibrafon und am Cello die Werkhalle in einen beschaulichen Ort für Kammerkonzerte und auch die hochgelobte Jazzkünstlerin Anne Pacey erforscht hier neue, geradezu mystische und esoterische Klangwelten. Die Gruppe Cats & Breakkies hingegen veranstaltet eine fulminante Technoparty – live, mit eigener Musik und in klassischer Bandbesetzung.

Viele in den vergangenen Jahren lieb gewonnene Programme sind natürlich auch wieder mit dabei: Das sind Ausstellungen in der Esplanade und im Keramikkünstlerhaus, große und kleine Konzerte in Vicelinkirche und Anscharkirche oder auch beliebte Programme für Jung und Alt zum Mitmachen wie das BaDaBoom-Festival, der Kleine Flecken kreativ sowie ganz viele weitere Veranstaltungen.

Zwischen all diesen lauten und leisen Tönen eint unsere Künstlerinnen und Künstler ein positiver, frischer Blick auf die Zukunft und eine große Freude an ihrer Kunst. Diese Freude, so hoffen wir und wünschen es Ihnen, soll sich auf Sie als Besucherinnen und Besucher unseres Festivals übertragen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, zusammen mit unseren Künstlerinnen und Künstlern den Kunstflecken zu genießen!

Julius Pöhnert
Leitung Kulturbüro

Carsten Hillgruber
Stadttrat

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister



#kunstflecken
www.kunstflecken.de

KUNSTFLECKEN



Stadt
Neumünster
Kulturbüro

Kulturfestival
13.9.–29.9.2024

www.kunstflecken.de

Queen of Piano
Samstag, 14. September 2024

KUNSTFLECKEN

Neumünster, 13. bis 29. September 2024

Veranstaltungen

Freitag, 13. September 2024

ArtTour

Festivalsauftakt

Der Kunstflecken 2024 beginnt um 18 Uhr in den neu gestalteten Ausstellungsräumen in der Esplanade 22, vielen noch als Bürgergalerie bekannt. Zu sehen sind Gemälde von Lutz Bleidorn. Weiter geht es um 19:30 Uhr im Keramik Künstlerhaus im Fürstthof 8 mit einer Performance der Künstlerin Karine Guillermin. Krönender Abschluss der Arttour ist unser Eröffnungskonzert der Band Botticelli Baby im Theater in der Stadthalle am Kleinflecken um 21 Uhr.

Vom Ortsausgang zur Milchstraße

Malerei

Kindheitserinnerungen, Naturstimmungen und Traumbilder kombinieren gegenständliche Andeutungen und abstrakte Farbräume. Der in Rendsburg geborene Künstler Lutz Bleidorn, der an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden studiert hat, ermöglicht Entdeckungen und bewahrt Geheimnisse.

18 Uhr, KulturWerk Galerie Behrendt, Esplanade 22
Eintritt: frei

Karine Guillermin

Performance

Karine Guillemin lädt Sie zu einer partizipativen Reise ein, die über das sinnlich Wahrnehmbare hinaus bis in den Raum der Vorstellungskraft führt. In ihrer Arbeit erforscht die Künstlerin sinnliche und transformative Prozesse. Sie kombiniert unterschiedlichste Techniken und Materialien wie Keramik, Video, Musik und Schreiben durch Poesie und Performances. Während ihres Aufenthalts in Neumünster wird die Künstlerin den Ausstellungsraum in einen ephemeren Garten verwandeln. Das Vergängliche und Vergänglichkeit sind zentrale Themen in ihrem Werk.
19:30 Uhr, Keramik Künstlerhaus
Eintritt: frei

Botticelli Baby

Eröffnungskonzert

Mit Anleihen aus Jazz, Punk, Blues, Folk, Funk, Balkan und Pop sprengt das nordrhein-westfälische Septett „Botticelli Baby“ sämtliche Genre-grenzen. In einzigartigen, neuen Tönen erschafft das Kollektiv einen Sound namens „Junk“ – eine Fusion aus Jazz und Punk, mit dem sie sich den Ruf als eine der aktuell eigenwilligsten und aufregendsten Formationen erspielt haben. „Diese Band ist wie ein gigantischer High-End-Katalysator, der alle Inspirationen in etwas völlig Eigenes transformiert“, so Frontmann Marlon Böscherz. Nach gefeierten Auftritten auf Festivals wie dem Jazzahead!, dem Elbjazz oder dem Fusion Festival kommen Botticelli Baby nun endlich nach Neumünster, um den Kunstflecken mit einem fulminanten Konzert zu eröffnen.

21 Uhr, Theater in der Stadthalle
Eintritt: frei
Kostenfreie Ticketbuchung erforderlich.
Gefördert durch: Wobau Neumünster

Wichtiger Hinweis: Falls Sie zu dieser Veranstaltung eine Platzkarte im Vorverkauf gebucht haben und bei Veranstaltungsbeginn um 21 Uhr nicht auf Ihrem Sitzplatz angekommen sind, wird Ihr Platz freigegeben. Wenn Sie kein Ticket im Vorverkauf erhalten haben, kommen Sie gern zu Veranstaltungsbeginn zum Theater – nicht beanspruchte Plätze werden dann freigegeben.

Samstag, 14. September 2024

BaDaBoom

Das Straßenmusik-Festival

Das größte Straßenmusik-Festival im Norden ist wieder da! In der gesamten Innenstadt von Neumünster spielen Bands, Ensembles und Solo-Musizierende mit mehr als 50 Auftritten unter freiem Himmel. Ob Chor, Saxophon-Trio oder Punkband – alle sind willkommen. Kein Einlass, keine Besuchenden-Bändchen sondern Hüte und Instrumentenkästen. Spontaneität ist Trumpf! Wer spielen möchte, kann sich noch bis zum 27. August anmelden. Alle Infos unter www.ba-da-boom.de

11–17 Uhr,
Innenstadt Neumünster

Eintritt: frei

Veranstalter: Verein für Jugendmusik e.V.

Samstag, 14. September 2024

Queenz of Piano

Classical Music That Rocks! Die Queenz of Piano verbinden die Virtuosität und die Tiefe klassischer Virtuosität und die Tiefe klassischer Musik mit der Atmosphäre eines Popkonzerts. Dabei sprengen sie die Grenzen zwischen Bach und Beats, E- und U-Musik, Hoch- und Popkultur. In ihrem Programm „Classical Music That Rocks!“ kombinieren die Queenz Johann Sebastian Bachs Toccata mit Thunderstruck von AC/DC zu einem fulminant virtuos Meisterwerk. Beethovens Ode an die Freude schmilzt mit der ansteckenden Lebensfreude von Happy (Pharell Williams). Und bei Ed Sheerans Shape of You wird der Flügel zum Percussioninstrument für mitreißende Grooves, die eine knisternde Spannung zwischen leisen Tönen und schnellen Passagen erzeugen. Besonders bei ihren eigenen Kompositionen beweisen die Queenz mit einer ganz innovativen Art des Klavierspiels ihre musikalische Leidenschaft. So ein Klavierkonzert haben Sie beim Kunstflecken noch nicht erlebt!
19 Uhr, Theater in der Stadthalle
Eintritt: 34,- / 30,- und 30,- / 26,- ermäßigt

Sonntag, 15. September 2024

Kleiner Flecken kreativ

Basteln mit den Profis

Am Kleinflecken geht es bunt und kreativ zu – nicht nur zum Kunstflecken. Die Akteure der Kunstszene, die rund um den Platz angesiedelt sind, bieten ein tolles Programm zum Mitmachen und Basteln für Klein und Groß an. Verstärkt werden sie von Kreativen aus ganz Neumünster und Umgebung. Alle sind herzlich eingeladen, sich beim Malen, Musik machen, Weben, Roboter programmieren, Sandstrahlen und vielem mehr auszutoben. Sie können die verschiedenen Stationen nacheinander besuchen und alle Angebote kostenfrei ausprobieren. Die gebastelten Werke können gleich mit nach Hause genommen werden. Der Kreativhof bietet den nötigen Platz, in den Workshop-Räumen und im Hinterhof. Getränke und kleine Snacks werden ebenfalls angeboten.

12–16:30 Uhr,
Kreativhof-NMS, Kleinflecken 31
Eintritt: frei
In Kooperation mit:
Ann Cathrin Raab / Atelier RaBa,
Birte Busching / Kreativhof NMS,
Das ProjektHaus, Elly-Heuss-Knapp-Schule, Musikschule Neumünster, Stadtbücherei Neumünster

Sonntag, 15. September 2024

Georg Friedrich Händel:
Alexander's Feast; or, The Power of Music: An Ode, in Honour of St. Cecilia's Day

Chorkonzert

Am Hofe Alexander des Großen wird ein Fest zu Ehren Alexanders aus Anlass seines Sieges über die Perser unter ihrem König Darius gegeben. Die musikalische Unterhaltung liegt in den Händen des Sängers Timotheus, der die gesamte Festgesellschaft in seinen Bann zu ziehen vermag und kraft seiner Kunst die gesamte Gesellschaft von einer Stimmung in eine andere versetzt. Das Thema des Werkes ist letztendlich die Macht der Musik.

Händel komponierte das Werk während kürzester Zeit innerhalb der ersten drei Januarwochen des Jahres 1736. Am 19. Februar am Covent Garden Theatre uraufgeführt wurde es in der Folge eines der erfolgreichsten Oratorien Händels. Der Bachchor Neumünster, das Ensemble Concerto Lübeck und herausragende Solisten führen das Werk unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Karsten Lüdtke auf.

19 Uhr, Vicelinkirche
Eintritt: 22,- / 20,- und 11,- / 10,- ermäßigt
Veranstalter: Vicelingemeinde

Donnerstag, 19. September 2024

Anne Pacey

Ausnahmekünstlerin mit mystischen Klängen und Tönen

S.H.A.M.A.N.E.S. – das neue Programm von Anne Pacey ist eine mystische Klang- und Sinnsuche. In einer einzigartigen musikalischen Grenzüberschreitung vereint sie verschiedene Stilistiken zu einem globalen Ansatz, geprägt von improvisatorischer Spontanität des modernen Jazz und meditativen tribalen Schleifen. Inspiriert von Voodoo-Zeremonien aus Haiti, sibirischen Weissagungen oder Ritualgesängen der Indigenen aus dem Regenwald des Amazonas, schafft Pacey ein klangliches Universum jenseits aller uns bekannten Töne. Die in der Elfenbeinküste aufgewachsene Schlagzeugerin und Komponistin lebt seit den 90er Jahren in Paris. Mit über 500 Bühnenauftritten in 45 Ländern gehört sie zu den bedeutendsten Vertreterinnen des europäischen Jazz und wurde beim wichtigsten Jazzpreis Frankreichs, dem „Victoires du Jazz“ zweimal als Künstlerin des Jahres ausgezeichnet. Tauchen Sie in der Werkhalle in ein sinnliches Meisterwerk ein und erleben Sie Musik, die nicht bloß gehört werden will, sondern gefühlt werden muss.

19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 27,- und 23,- ermäßigt

Freitag, 20. September 2024

Film – Musica Cubana – The Sons of Buena Vista

Kinoabend zum

Konzert mit El Nene

Passend zu unserem Konzert von Son del Nene nimmt Sie dieser von Wim Wenders präsentierte Film mit auf eine Reise ins Kuba Anfang des 21. Jahrhunderts. Regisseur German Kral, Wenders Meister-schüler, folgt hier El Nene und den aufstrebenden Musikern auf ihrem Weg zum Ruhm. Am Anfang der Geschichte steht die Zufallsbegegnung des Taxifahrers Barbaro mit Sänger Pio Leiva. Der Chauffeur überredet den 87-jährigen Altmeister, ihm beim Aufbau einer Newcomer-Band zu helfen. Die beiden trommeln zunächst eine Reihe erfolgshungriger Youngster zusammen, es folgen gemeinsame Proben und das erste Konzert in der Heimat, bevor dann zum Schluss ein triumphaler Auftritt in Tokyo über die Bühne geht.

19:30 Uhr, CineStar
Eintritt: 12,- Loge und 10,- Parkett, Karten sind nur im CineStar, Kuhberg 47–51 erhältlich. Informationen auch unter www.cinestar.de/kino-neumuenster

Samstag, 21. September 2024

Interkulturelle Woche

gemeinsame Veranstaltung Neumünsteraner Vereine und Initiativen

Im Rahmen der bundesweiten Interkulturellen Woche wird die vielfältige und bunte Kultur der Stadt gefeiert. Es gibt ein Bühnenprogramm mit Musik und Tanz, leckeres Essen sowie Mitmachaktionen der einzelnen Vereine. Unter dem Motto „Neumünster ist Vielfalt ... feiern Sie mit!“ sind alle eingeladen, die am vielfältigen Leben der Stadt teilhaben wollen.

11–15 Uhr,
Großflecken Nordseite
Aktuelle Informationen unter www.neumuenster.de/ikw

Samstag, 21. September 2024

Son del Nene

Preisgekrönter Son Cubano

Grammy-Preisträger El Nene, mit bürgerlichem Namen Pedro Lugo Martinez, glänzt mit seinem kraftvollen und melancholischen Gesang. Begleitet von seiner siebenköpfigen Band wirkt er auf der Bühne wie eine jüngere Version des weltberühmten Ibrahim Ferrer (Buena Vista Social Club), dem er nicht nur optisch zum Verwechseln ähnlich sieht, sondern mit dem er auch weltweit tourte. Von den „alten Herren“ hat er gelernt, wie man den Son Cubano authentisch singt.

Und zwar so überzeugend, dass er mit seiner Gruppe „Los Jovenes del Son“ sogar einen Latin Grammy gewonnen hat. In Wim Wenders' Kinofilm „Musica Cubana – The Sons of Buena Vista“ spielte El Nene eine der Hauptrollen in den eindrucksvollen, musikalischen Passagen. Den Film zeigen wir ebenso im Rahmen des Kunstflecken.

19 Uhr, Theater in der Stadthalle
Eintritt: 30,- / 27,- und 26,- / 23,- ermäßigt
Gefördert durch: Sparkasse Südholstein

Sonntag, 22. September 2024

The Les Clôchards

Rock'n'Roll ganz ohne Filter

Endlich kehrt der Kunstflecken wieder in die Werkhalle zurück ... doch was ist das? Wir waren so lange nicht hier, dass sich in unserer Abwesenheit einige Clôchards „eingemietet“ haben. Nach eigener, sehr fragwürdiger Auskunft stammen die fünf Musiker von einer kleinen Insel nahe Korsika und haben ein „ranziges Schlagzeug, Saxophone vom Pfandleiher, die Heimorgel aus einem aufgelösten Partykeller sowie Bass und Gitarre aus dem Bastelkurs“ im Gepäck. Welche Töne und welch eine

amüsante Show die Gruppe aus diesen Mitbringseln zu gestalten vermag, wird Sie zutiefst erstauen. Welthits von AC/DC oder Madonna werden mit warmem Bier übergossen, abgeleckt und mit Flohmarkt-Accessoires umgestylt. Eigene Nummern stehen denen in Zügellosigkeit in Nichts nach: Rock'n'Roll, der für mehr als eine bildungsbürgerliche Grenzerfahrung gut ist.

19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 27,- und 23,- ermäßigt

Montag, 23. September 2024

Aggregat

Elektronische Musik

Das Lübecker Elektrotrio hat sich einen ungewöhnlichen Namen gegeben: Die Fähigkeit, wie ein Aggregat immer wieder seine Form zu wandeln, ist sein Leitprinzip. André Wittmann (Analog-Synthesizer), Arian Robinson (Schlagzeug und Elektronik) und Daniel Sorour (Cello und Sound-Effekte) lassen sich von Einflüssen aus Minimal Music, der Avantgarde und elektronischer Clubmusik leiten. In gemeinsamen Jam-Sessions entstehen aufregende und stimmungsvolle Klangexperimente, welche in der Akustik der Werkhalle eine besondere Wirkung entfalten.

19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 18,- und 15,- ermäßigt
In Kooperation mit: Museum Tuch+Technik

Mittwoch, 25. September 2024

Lesebühnen-Slam

Irgendwas mit Möwen vs. Kunst und Frevel

Schleswig-Holstein oder Niedersachsen – wer hat die besten Autorinnen und Autoren auf der Lesebühne? Beim Lesebühnen-Slam treten einige der erfolgreichsten SpokenWord-Autorinnen und Autoren und Slam-Poetinnen und Poeten aus Schleswig-Holstein und Lüneburg gegeneinander an.

Irgendwas mit Möwen ist die erste regelmäßige Lesebühne Schleswig-Holsteins aus der Poetry-Slamszene. Poetisches und Prosaisches, Komisches und Kurioses, Tragisches und Temperamentvolles wird expressiv auf die Bühne gebracht. An Bord sind Mona Harry, Jann Wattjes und Florian Hacke.

Kunst & Frevel ist eine monatliche Bühnen-Show der besonderen Art in Lüneburg. Liefka Würdemann, Jörg Schwedler und Johanna Wack bringen seit fast 10 Jahren eine Mischung aus Lesung, Comedy und Slampoetry auf die Bühne. Die Autoren und Autorinnen zählen zu den bekanntesten und erfahresten Slam-Poeten Hamburgs und Lüneburgs und bieten Einblicke in ihren Alltag, in Herzensangelegenheiten oder politische Weltansichten.
19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 12,- / 9,- ermäßigt
Gefördert durch: antares
In Kooperation mit: assemble Art

Donnerstag, 26. September 2024

Anna Carewe & Oli Bott

Trance & Rhythm, Kammerkonzert mit Violoncello und Vibrafon

Anna Carewe und Oli Bott spielen Musik ohne Grenzen: ernste Musik, unterhaltende Musik, alte Musik, neue Musik, Kompositionen und Improvisationen. Sie lassen die Unterschiede zwischen den Genres und Epochen verschwinden und verführen das Publikum, neue Klänge zu genießen und bekannte Klänge neu zu erfahren. Mit ihrem Programm „Trance & Rhythm“ erleben Sie Tänze und Rituale aus Klassik und Jazz vom 14. bis zum 21. Jahrhundert. Im rein akustischen Konzert können sich die Klänge von Cello und Vibraphon ganz in der einzigartigen Klangwelt der Werkhalle entfalten. Das Duo spielt Kompositionen von Ciconia, Bach, Vivaldi, Satie, Ligeti, Ellington und Jobim und werbet

Anna Carewe & Oli Bott, 26.9.

diese auf genussvolle Weise miteinander. „Hervorragend *****“, titelte der Münchner Merkur – und mit so einem 5 Sterne-Lob könnte man dieses bezaubernde Programm nicht besser zusammenfassen.

19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 18,- und 15,- ermäßigt
Gefördert durch: FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus

Freitag, 27. September 2024

Nighthawks

Konzert und Verleihung des Jazzfördererpreises

Das Live-Album „Next to the Roxy“ der Nighthawks beschwört Bilder aus vergangenen Tagen. In Köln befand sich ein Kino, welches Dal Martino und Reiner Winterschladen schlicht Roxy nannten. Bevor sie ins Studio gingen, sahen sie dort oft Filme und diskutierten über cineastische Parameter wie Farbe, Bewegung und Licht. Diese Erfahrungen prägen ihr musikalisches Schaffen bis heute. Die Electro-Jazz Formation, dreifach mit dem German Jazz Award ausgezeichnet, tritt erstmals in Neumünster auf. Ihre Musik ist eine Hommage an kräftige Melodien, groovige Rhodes Sounds und satte Bässe und nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch verschiedene imaginäre Filme. Ein kreativer Ausflug, der Stillstand meidet und pulsierende, musikalische Landschaften erkundet.

An diesem Abend vergibt das Kulturforum Schleswig-Holstein den Jazzfördererpreis an Axel Ster.
19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: Eintritt: 27,- und 23,- ermäßigt
Veranstalter: Jazzclub Neumünster e.V.
In Kooperation mit: Kulturforum Schleswig-Holstein

Hörspielgruppe Vicelin, 28.9.

Nighthawks, 27.9.

Samstag, 28. September 2024

Live-Hörspiel

Hörspielgruppe Vicelin

Der Sängerkrieg der Heidehasen Es wird frei nach James Krüss und Ole Könnecke gesprochen, gesungen und Musik gespielt. Die Hörspielgruppe Vicelin hat den Sängerkrieg der Heidehasen neu in Szene gesetzt: als Hörspaß für die ganze Familie. Seit Hasengedenken findet am ersten Sonntag des Kraulemonats der Sängerkrieg der Heidehasen statt. Auf der Festwiese von Obereidorf, im Hasenmunde auch Grüner Hügel oder etwas großspurig Hoppelsberg genannt, treffen sich die besten Sänger zum Wettstreit. Lamprecht der Siebente, König der Hasen und Karnickel hat sich für dieses Jahr etwas Neues einfallen lassen: Die Teilnehmer sollen nämlich ein von ihnen verfasstes Loblied auf die Prinzessin vortragen. Und der Sieger würde nicht nur eine ansehnliche Medaille erhalten, sondern auch die schöne Prinzessin zur Frau. Chancen rechnet sich der junge Hase Lodengrün aus. Doch er hat es nicht leicht, die Ministerin für Hasengesang und Direktor Wackeloehr führen einiges in Schilde.

16 Uhr, Vicelinkirche
Eintritt: 8,- Euro, Kinder bis zum 12. Lebensjahr frei
Veranstalter: Vicelingemeinde

Samstag, 28. September 2024

Evelyn Huber

Harfenkonzert: The Magic of Harp

Inspiriert von Tango, Jazz, Impressionismus und lateinamerikanischem Lebensgefühl entwickelt Evelyn Huber einen einzigartigen Musikstil, der von ihrem sonnigen Temperament und ihrer Hingabe zur Musik getragen wird. Die Weltmusikerin wurde mit dem Bayerischen Kulturpreis ausgezeichnet und ist zudem doppelte Echo-Gewinnerin („Beste Live Act des Jahres“ zusammen mit

Evelyn Huber, 28.9.

Quadro Nuevo). Sie jammt, summt, brummt, pfeift und swingt auf der Harfe und stimmt in schnellem Tempo kunstvoll verwobene Melodien an. Dann und wann aber flirtet und verzaubert sie auf zartesten Engelssaiten. Das kurze weilige und unterhaltsame Konzert wird moderiert von der Harfenistin selbst – ergänzt mit der ein oder anderen amüsanten Geschichte aus ihrem Tourleben.

19 Uhr, Anscharkirche
Eintritt: 15,- und 12,- ermäßigt
Veranstalter: Anschargemeinde

Sonntag, 29. September 2024

Cats & Breakkies

Elektronische Liveband mit traumhaften Klangwelten

Zum Abschluss des Kunstflecken lassen wir es noch einmal richtig krachen und wirbeln alle Stile durcheinander: Bei Cats & Breakkies treffen Techno und Jazz, Rock und atmosphärische Soundtracks in einer klassischen Band zusammen. Mit E-Gitarre (Benedikt Schnitzler), Bass (Bastian Kaletta), Schlagzeug (Raphael Kaletta) und Keys (Johannes Gottschick) bringt die Gruppe die Werkhalle in tanzbaren Rhythmen zum beben. Ihre neue Single „Matriarchat“ lässt vieles erwarten. Der Live-Jazz-Techno wird auch schon mal als „Der Pinot Noir der elektronischen Musik ... dynamisch, heißblütig und charaktervoll“ (GDS.FM) gepriesen. Mit der Nominierung zum Bremer Jazzpreis wurde die Berliner Gruppe bekannter, es folgten Auftritte beim Fusion Festival und beim Elbjazz sowie in zahlreichen Clubs. Seien Sie dabei, wenn die Werkhalle zum Tanzsaal wird und feiern Sie den Ausklang des Kunstflecken mit uns!
19 Uhr, Werkhalle
Eintritt: 18,- und 15,- ermäßigt
Hinweis: Die Veranstaltung ist nicht bestuhlt.

Cats & Breakkies, 29.9.



Botticelli Baby, 13.9.



Queenz of Piano, 14.9.



BaDaBoom, 14.9.



Musica Cubana, 20.9.



Son del Nene, 21.9.



The Les Clôchards, 22.9.



Aggregat, 23.9.



Anna Carewe & Oli Bott, 26.9.



Hörspielgruppe Vicelin, 28.9.



Evelyn Huber, 28.9.



Cats & Breakkies, 29.9.